

# O.M. UNGERS

ERSTE HÄUSER



UAA

Ungers Archiv für Architekturwissenschaft

HÜHNE  
Stiftung



Die Ausstellung „O.M. Ungers – Erste Häuser“ bildet den Auftakt zu einer dreiteiligen Ausstellungsreihe zum Schaffen des Architekten, die zentrale Aspekte seines Werkes aufzeigen soll. Die Kooperation des UAA Ungers Archiv für Architekturwissenschaft, Köln, der Politecnico di Milano und des Architekturmuseums der TU Berlin bekräftigt Ungers' besondere Beziehung sowohl zu Italien als auch zu Berlin: Von 1963 bis 1969 war er hier Dekan an der Technischen Universität, wo er die morphologischen Denkansätze seiner Ersten Häuser konsequent weiterentwickelte und vertiefte. Ungers' neuartiges Verständnis der architektonischen Form erregte besonders in Italien großes Interesse, wo Aldo Rossi ihm bereits 1960 einen ausführlichen Artikel widmete.

Gegenstand der Ausstellung sind drei frühe Häuser von Ungers, die in der Anfangsphase seines Schaffens eine Schlüsselrolle einnehmen. Diese drei Häuser aus den Jahren 1957 bis 1962 zeigen die Entwicklung einer persönlichen Entwurfsauffassung, die sich klar von den Positionen der funktionalistischen Moderne der Nachkriegszeit unterscheidet. Die Architektur wird als autonome Kunst verstanden, die in der Lage ist – ausgehend von einem übergreifenden Konzept und unter Verwendung eigener Regeln und Themen –, eine umfassende Interpretation der Bauaufgabe und des Ortes zu formulieren. Die architektonische Form als dialektisches Ganzes aus Raumkomposition und baukörperlicher Fügung steht im Mittelpunkt des Entwurfes.

Sehr herzlich laden wir Sie und Ihre Freunde zur Ausstellungseröffnung am **Mittwoch, 22. Juni 2016 um 18 Uhr** ein.

Es sprechen:

**Hans-Dieter Nägelke**

Architekturmuseum TU Berlin

**Sophia Ungers**

UAA Ungers Archiv für  
Architekturwissenschaft

**Stefan Vieths**

Politecnico di Milano

Kooperationspartner:

UAA Ungers Archiv für Architekturwissenschaft, Sophia Ungers, und Politecnico di Milano, Federico Bucci und Cristina Mandelli

Ausstellungskurator:

Stefan Vieths, Politecnico di Milano

Ausstellungsplanung: Bernd Grimm und Anja Sieber-Albers, UAA

23.6. BIS 28.7.2016  
MONTAG BIS DONNERSTAG  
12 BIS 16 UHR

Architekturmuseum  
der Technischen Universität Berlin  
Straße des 17. Juni 152  
(Untergeschoss Flachbau)  
10623 Berlin

T. 030.31423116

[www.architekturmuseum-berlin.de](http://www.architekturmuseum-berlin.de)